

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V. (nachfolgend BvK e.V. genannt)
vertreten durch die Geschäftsführung Alexandra Bayram
Glockenblumenweg 131a in 13143 Berlin
Telefon: 0151 / 22646674
E-Mail-Adresse: a.bayram@berufsvereinigung.de

Kontaktdaten Connect4Video als gebuchter Datenschutz-Partner

Connect4Video GmbH
Nibelungenstr. 28, 65428 Rüsselsheim
Vertreten durch: Michael Retagne, Jürgen Stierhof
Telefon: 06131-636876-0
Fax: 06142-977629
E-Mail: sales@connect4video.com

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die BvK e.V. bietet berufliche Seminarangebote zu allen Themen der Kindertagespflege für Kindertagespflegepersonen an.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt im Rahmen der Organisation, Durchführung, Vor- und Nachbereitung sowie der Abrechnung einer von uns angebotenen Seminarveranstaltung, für die Sie sich angemeldet haben. Diese Seminare finden online, unterstützt durch ein Videokonferenzsystem, statt. Vereinzelt erfolgt eine Aufzeichnung der Seminare, um diese zu **internen** Vereinszwecken und -Zielen zu nutzen. Wenn Sie dies nicht wünschen, widersprechen Sie dem zwingend in Textform per E-Mail, unter Angabe des betreffenden Seminarangebots, unter: vorstand@berufsvereinigung.de

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist erforderlich zur Erfüllung eines Vertrags (Seminaranmeldung), den Sie mit uns geschlossen haben. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO.

3. Empfänger der Daten und Umfang der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden durch den Vorstand der Berufsvereinigung der Kindertagespflegepersonen e.V., der für die Seminarorganisation zuständig ist, verarbeitet

Bei Online-Seminaren:

Wir nutzen für unsere Online-Seminare das Videokonferenzsystem Zoom in Verbindung mit dem von uns beauftragten Anbieter für Videokonferenzsysteme Connect4Video (easymeet24).

Connect4Video ist ein deutscher Videokommunikationsanbieter und ist registriert bei der Bundesnetzagentur. Connect4Video arbeitet nach den deutschen und europäischen Datenschutzrichtlinien, die erhobenen personenbezogenen Daten werden auf Servern im deutschsprachigen Raum gehostet. Ein Teil Ihrer personenbezogenen Daten wird in diesem Zusammenhang an die von uns beauftragten Unternehmen Connect4Video GmbH und Zoom Video Communications Inc. weitergegeben.

Zu den Daten, die im Rahmen des Online-Seminars verarbeitet werden, gehören:

- a. Angaben zum Benutzer: Kommunikationsdaten (Name wie vom Nutzer eingegeben)
- b. Meeting-Metadaten (Verkehrs- und Mediendaten): Teilnehmer-IP-Adressen, Informationen über verwendete Geräte/Hardware, Start- und Endzeitpunkt.
- c. Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeitpunkt. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.
- d. Text-, Audio- und Videodateien: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Seminar“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden Ihre Texteingaben verarbeitet, um diese im Online-Seminar anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können das Mikrofon jederzeit selbst über die Applikationen abschalten bzw. stummschalten.

Diese Daten werden an den Anbieter Connect4Video GmbH (Hauptsitz in Rüsselsheim, Deutschland) weitergegeben. Die Verarbeitung der Text-, Audio- und Videodateien erfolgt ausschließlich auf Servern innerhalb Europas (Deutschland, Österreich, Schweiz), sehen Sie hierzu auch https://www.connect4video.com/index.php?option=com_content&view%20=article&id=10.

Die personenbezogenen Daten unter a) und b) werden zudem an Zoom Video Communications Inc. (Hauptsitz in San Jose, Kalifornien, USA) übermittelt.

Mit Easymeet 24 wurde ein entsprechender Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO geschlossen. Sie können in der Konferenz ein Pseudonym oder den Vornamen verwenden, wenn Sie gegenüber der BvK e.V. Ihre Identität nachgewiesen haben.

4. Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Erreichung des genannten Zwecks erforderlich ist. Eine Aufzeichnung von Seminaren erfolgt nicht.

Steuerrechtlich relevante Daten werden gem. § 257 Abs. 4 HGB 10 Jahre gespeichert. Wann und wo immer möglich, werden die Daten anonymisiert.

5. Übermittlung der Daten in ein Nicht-EU-Land/Drittland

Bei der Teilnahme an von uns durchgeführten virtuellen Veranstaltungen, die mithilfe des Videokonferenzsystems Zoom durchgeführt werden, erfolgt die Datenverarbeitung im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsverhältnisses zwischen der BvK e.V. und Connect4Video GmbH (easymeet24) als Auftragsverarbeiter und Zoom als Unterauftragsverarbeiter. Die Daten werden hierbei im deutschsprachigen Raum gehostet (eTermin GmbH, Schweiz, siehe auch Datenschutzerklärung Connect4Video: https://www.connect4video.com/index.php?option=%20com_content&view=article&id=10).

Es werden nur diejenigen Daten in die USA übertragen, welche für die Vertragsdurchführung zwingend notwendig sind im Sinne des Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Metadaten, Namen der Teilnehmer).

6. Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten für den Abschluss und die Durchführung des Vertragsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen Pflichten. Ohne diese erforderlichen Daten kann das Vertragsverhältnis gegebenenfalls nicht abgeschlossen bzw. erfüllt werden. Eine Teilnahme an der Informations- /Beratungs-/Fortbildungsveranstaltung ist demzufolge nicht möglich.

7. Informationen über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DS-GVO kommt nicht zum Einsatz.

8. Hinweise auf Ihre Rechte als betroffene Person

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Artikel 15 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Recht auf Vervollständigung und Berichtigung

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten, die Sie betreffen, zu verlangen (Artikel 16 DS-GVO).

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass personenbezogene Daten, die Sie betreffen unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Artikel 17 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B., wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Artikel 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreiten. Sofern Sie die Richtigkeit bestreiten, werden wir die personenbezogenen Daten überprüfen und für die Dauer dieser Prüfung einschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben gem. Artikel 20 DS-GVO das Recht, die uns aufgrund Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, so dass Sie diese Daten einer oder einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

Widerspruchsrecht

Soweit eine Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Abs. 1 lit. e oder f DS-GVO erfolgt, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, welche Sie betreffen, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Artikel 21 DS-GVO).

Widerrufsrecht

Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer freiwillig erteilten Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit und mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Ihren Widerruf richten Sie bitte an die unter Punkt 1 genannte Person.

9. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu erheben.

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Tel.: 0511 120-4500 Fax: 0511 120-4599
E-Mail: postelle@lfd.niedersachsen.de